

Stellenausschreibung

Das Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik (ISS e. V.) ist eine der führenden Einrichtungen zur Praxisberatung und -forschung in Deutschland (www.iss-ffm.de). Seit nunmehr drei Jahrzehnten bilden „Demokratieförderung“ und „Radikalisierungsprävention“ zentrale Tätigkeitsfelder des ISS e.V. Wir begleiten und evaluieren politische Programme auf Bundes- wie auch auf Landesebene und machen es uns zur Aufgabe, im Austausch mit Praxis und Wissenschaft gesamtgesellschaftlich relevante Entwicklungen frühzeitig zu erkennen, zu verstehen und unsere Einsichten Akteur*innen in gesellschaftspolitischen Schlüsselpositionen als Entscheidungsgrundlage an die Hand zu geben. Für den Ausbau und die Verstärkung unseres interdisziplinär aufgestellten Teams suchen wir ab Juni bzw. Juli 2021

drei wissenschaftliche Mitarbeitende (w/m/d)

Die Stellen sind eingruppiert nach TVöD E 13, umfassen mindestens 75% der wöchentlichen Arbeitszeit und sind vorerst für zwei Jahre befristet. Es besteht eine Option auf Verlängerung bis Ende 2024.

Aufgabe ist die Mitarbeit im Team der Wissenschaftlichen Begleitung der Partnerschaften für Demokratie sowie der Modellprojekte zur Extremismusprävention im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“. Der Schwerpunkt der Arbeit wird insbesondere liegen auf der:

- Empiriegeleiteten Entwicklung von Mixed-Methods-Evaluationsdesigns;
- Wissenschaftlichen Einbettung und gesellschaftspolitischen Einordnung von Untersuchungsergebnissen;
- Realisierung von quantitativen und ggf. qualitativen Erhebungen sowie die fundierte Auswertung von Programm- und Projektdaten;
- Erstellung von Kurz- und Schwerpunktberichten;
- Kommunikation mit den Auftraggeber*innen und relevanten Akteur*innen im Feld.

Wir erwarten:

- Einen sozialwissenschaftlichen bzw. themenadäquaten Hochschulabschluss (Master bzw. Diplom in insbesondere Psychologie, Soziologie, Empirische Forschung, Politikwissenschaften o.ä.);
- Sehr gute praktische Erfahrungen in der quantitativen Sozial- und/oder Evaluationsforschung sowie sichere Handhabung der entsprechenden Software-Unterstützung z.B. SPSS;
- Mehrjährige Berufserfahrung im Handlungsfeld bzw. in der Anwendung und Durchführung quantitativer Erhebungen;
- Gute Kenntnisse in den fachlichen Handlungsfeldern: „Demokratieförderung“, „zivilgesellschaftliches Engagement/zivilgesellschaftlich engagierte Akteur*innen“ sowie „Extremismusprävention“;
- Erfahrungen und hohe Sicherheit in der Berichterstattung und Publikation von Forschungsergebnissen;
- Bereitschaft zur ständigen fachlichen Fortentwicklung sowie zu Dienstreisen.

Erwünscht sind:

- Kenntnisse qualitativer Methoden und entsprechender Software-Unterstützung, z.B. MAXQDA;
- Erfahrungen in der Moderation sowie Präsentation von Ergebnissen in der (Fach)Öffentlichkeit;
- Erfahrungen in der multivariaten quantitativen Datenanalyse (z.B. LCA, Multiple Regression).

Wir suchen erfahrene, kommunikations- und präsentationsstarke Persönlichkeiten, die sich in bestehende Teamstrukturen integrieren und über die Kompetenz zur Kooperation mit weiteren Partner*innen verfügen. Dafür bieten wir die Mitarbeit in einem engagierten und erfahrenen Team, die Möglichkeit, sich mit tagesaktuellen Themen und Fragen von hoher politischer Relevanz zu beschäftigen, vielfältige Arbeitsaufgaben mit Möglichkeiten zur Fortbildung sowie eine leistungsgerechte Bezahlung und Sozialleistungen nach TVÖD Bund. Dienort ist Frankfurt am Main.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (ohne Foto) unter dem Stichwort „**Demokratie**“ bis zum 16. Mai 2021 in elektronischer Form in einem Dokument zusammengefasst an bewerbungen@iss-ffm.de senden.



Institut für Sozialarbeit und Sozialpädagogik e.V.
Herrn Direktor Benjamin Landes
Postfach 500 151
60391 Frankfurt am Main

Frankfurt a.M., 14. April 2021